

5. *erklärt erneut*, dass vorrangig ein wirksames Inventarführungssystem angewandt werden muss, insbesondere bei Friedenssicherungseinsätzen mit hohem Inventarwert;

**Haushaltsvollzugsbericht für den Zeitraum vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002**

6. *nimmt Kenntnis* von dem Bericht des Generalsekretärs über den Haushaltsvollzug der Versorgungsbasis der Vereinten Nationen für den Zeitraum vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002<sup>112</sup>;

**Haushaltsvoranschläge für den Zeitraum vom 1. Juli 2003 bis 30. Juni 2004**

7. *billigt* die Kostenvoranschläge für die Versorgungsbasis der Vereinten Nationen in Höhe von 22.208.100 US-Dollar für den Zeitraum vom 1. Juli 2003 bis 30. Juni 2004;

**Finanzierung der Kostenvoranschläge**

8. *beschließt*, die nicht ausgeschöpften Haushaltsmittel und die weiteren Einnahmen in Höhe von insgesamt 702.800 Dollar für die am 30. Juni 2002 abgelaufene Finanzperiode mit dem Mittelbedarf für den Zeitraum vom 1. Juli 2003 bis 30. Juni 2004 zu verrechnen;

9. *beschließt außerdem*, dass die geschätzten Mehreinnahmen aus der Personalabgabe in Höhe von 13.000 Dollar für die am 30. Juni 2002 abgelaufene Finanzperiode zu dem Guthaben aus dem in Ziffer 8 genannten Betrag hinzugerechnet werden;

10. *beschließt ferner*, den Restbetrag von 21.505.300 Dollar zur Deckung des Finanzierungsbedarfs der Versorgungsbasis der Vereinten Nationen für den Zeitraum vom 1. Juli 2003 bis 30. Juni 2004 anteilmäßig auf die Haushalte der einzelnen aktiven Friedenssicherungseinsätze aufzuteilen;

11. *beschließt*, die geschätzten Einnahmen aus der Personalabgabe in Höhe von 1.258.500 Dollar für den Zeitraum vom 1. Juli 2003 bis 30. Juni 2004 auf den in Ziffer 10 genannten Restbetrag anzurechnen und anteilmäßig auf die Haushalte der einzelnen aktiven Friedenssicherungseinsätze aufzuteilen;

12. *beschließt außerdem*, die Frage der Finanzierung der Versorgungsbasis der Vereinten Nationen auf ihrer achtundfünfzigsten Tagung zu behandeln.

**RESOLUTION 57/321**

Verabschiedet auf der 90. Plenarsitzung am 18. Juni 2003, ohne Abstimmung, auf Empfehlung des Ausschusses (A/57/656/Add.1, Ziffer 34)<sup>113</sup>.

<sup>112</sup> A/57/671.

<sup>113</sup> Der in dem Bericht empfohlene Resolutionsentwurf wurde von dem Berichtersteller des Ausschusses vorgelegt.

**57/321. Überprüfung der Sätze für die Kostenerstattung an die Regierungen der truppenstellenden Staaten**

*Die Generalversammlung,*

*nach Behandlung* des Berichts des Generalsekretärs über die Überprüfung der Sätze für die Kostenerstattung an die Regierungen der truppenstellenden Staaten<sup>114</sup>,

1. *beschließt*, die Arbeitsgruppe über die Reform der Verfahren zur Festsetzung der Kostenerstattung für kontingent-eigene Ausrüstung um die Prüfung der in dem Bericht des Generalsekretärs<sup>114</sup> vorgeschlagenen Methodik zu ersuchen;

2. *ersucht* die Arbeitsgruppe, der Generalversammlung auf ihrer neunundfünfzigsten Tagung über den Beratenden Ausschuss für Verwaltungs- und Haushaltsfragen über die Ergebnisse ihrer Überprüfung Bericht zu erstatten.

**RESOLUTION 57/322**

Verabschiedet auf der 90. Plenarsitzung am 18. Juni 2003, ohne Abstimmung, auf Empfehlung des Ausschusses (A/57/656/Add.1, Ziffer 34)<sup>115</sup>.

**57/322. Bericht des Amtes für interne Aufsichtsdienste über die Prüfung der Politik und Verfahren der Hauptabteilung Friedenssicherungseinsätze für die Rekrutierung internationaler Zivilbediensteter für Feldmissionen**

*Die Generalversammlung,*

*unter Hinweis* auf ihre Resolutionen 48/218 B vom 29. Juli 1994 und 54/244 vom 23. Dezember 1999,

*nach Behandlung* des Berichts des Amtes für interne Aufsichtsdienste über die Prüfung der Politik und Verfahren der Hauptabteilung Friedenssicherungseinsätze für die Rekrutierung internationaler Zivilbediensteter für Feldmissionen<sup>116</sup>,

1. *nimmt Kenntnis* von dem Bericht des Amtes für interne Aufsichtsdienste<sup>116</sup>;

2. *ersucht* den Generalsekretär, über das Amt für interne Aufsichtsdienste eine Kontrollprüfung der Politik und Verfahren für die Rekrutierung internationaler Zivilbediensteter für Feldmissionen vorzunehmen und der Generalversammlung zur Behandlung auf ihrer wiederaufgenommenen achtundfünfzigsten Tagung einen Bericht darüber vorzulegen.

<sup>114</sup> A/57/774.

<sup>115</sup> Der in dem Bericht empfohlene Resolutionsentwurf wurde von dem Vorsitzenden des Ausschusses vorgelegt.

<sup>116</sup> A/56/202.